



TOP
AUSBILDUNGS-
BETRIEB
2023



Bewerbung Top-Ausbildungsbetrieb 2023

Bewerbungszeitraum: 1. Dezember 2022 bis 31. Januar 2023

Aus- und Weiterbildung



TOP
AUSBILDUNGS-
BETRIEB **2023**
der IHK Halle-Dessau



Industrie- und Handelskammer
Halle-Dessau



Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Name des Unternehmens:

Anschrift des Unternehmens:

.....

.....

.....

IHK-Identnummer:

Anzahl der Mitarbeiter:

Anzahl der Auszubildenden:

Ausbildungsbetrieb seit:

Aktuelle IHK-Ausbildungsberufe:

.....

.....

.....

Geschäftsführer/-in:

Telefon und E-Mail:

Ansprechpartner/-in:

Telefon und E-Mail:

I. Berufsorientierung

1. Welche Berufsorientierungsmaßnahmen bieten Sie an?	
a) Schülerpraktika	<input type="checkbox"/>
b) Kooperation mit allgemeinbildenden Schulen	<input type="checkbox"/>
c) Teilnahme an Berufsorientierungsmessen	<input type="checkbox"/>
d) Soziale Medien	<input type="checkbox"/>
e) Ergänzende Angaben:	
.....	
.....	

2. Welche besonderen Aktivitäten zur Integration schwächerer/benachteiligter Jugendlicher bieten Sie an?	
a) Angebot von EQ-Maßnahmen	<input type="checkbox"/>
b) Angebot ZaA* / AsA*-flex	<input type="checkbox"/>
c) AbH*	<input type="checkbox"/>
d) Nachhilfe	<input type="checkbox"/>
e) Weitere Angebote:	
.....	
.....	

* ZaA – Zukunftschance assistierte Ausbildung; AsA-flex – Assistierte Ausbildung flexibel; AbH – Ausbildungsbegleitende Hilfen

II. Vorbereitung der Berufsausbildung im Betrieb

1. Wie realisieren Sie einen optimalen Start in die Ausbildung für die neuen Azubis?	

2. Welche Personengruppen bilden Sie aus?	
a) Abiturienten	<input type="checkbox"/>
b) Realschüler	<input type="checkbox"/>
c) Hauptschüler	<input type="checkbox"/>
d) Lernförderschüler	<input type="checkbox"/>
e) Benachteiligte	<input type="checkbox"/>
f) Sonstige	<input type="checkbox"/>

3. Welche Maßnahmen bzw. Veränderungen haben Sie bisher ergriffen, um die Qualität der Ausbildung zu verbessern?

4. Wie viele Ausbilder sind in Ihrem Unternehmen tätig?

5. Bilden sich Ihre Ausbilder/-innen fachlich und pädagogisch weiter?

Ja

nein

Nennen Sie Beispiele:

III. Während der Ausbildung

1. Welche individuellen Förderungen für leistungsstarke und leistungsschwache Auszubildende bieten Sie an?

2. Werden Ihren Auszubildenden eigenverantwortliche Aufgaben übertragen und können Ihre Auszubildenden eigene Ideen einbringen?

3. Werden Ihren Auszubildenden über die Inhalte der Ausbildungsordnung hinaus zusätzliche Qualifikationen angeboten und vermittelt?

4. Welche digitalen Angebote nutzen Sie für die Berufsausbildung / welche digitalen Angebote bieten Sie Ihren Auszubildenden an?

5. Wie wird die Einhaltung des Ausbildungsplans überprüft und ggf. angepasst?

6. Beteiligten sich Ihre Auszubildenden im vergangenen Jahre an Leistungsvergleichen, Berufswettbewerben oder innerbetrieblichen Wettbewerben?

ja

nein

7. Bietet Ihr Unternehmen den Auszubildenden Austauschmaßnahmen im In- und/oder Ausland?

ja

nein

8. Wie fand im vergangenen Jahr der regelmäßige Austausch mit der Berufsschule statt?

9. Wie oft und in welcher Form werden Beurteilungsgespräche durchgeführt?

10. Durch welche Maßnahmen vermeiden Sie Ausbildungsabbrüche?

11. Welche besonderen betriebsspezifischen Ausbildungsaktivitäten gibt es in Ihrem Unternehmen?

12. Welche Lösungen haben Sie für die Fortsetzung der Berufsausbildung Ihrer Auszubildenden während der Corona-Pandemie gefunden? Hat sich Ihre Ausbildungsquote durch die Pandemie verändert?

IV. Ausbildungsabschluss, Perspektiven und Ehrenamt

1. Wie bereiten Sie Ihre Auszubildenden auf den Ausbildungsabschluss vor?

2. Welche Perspektiven haben Ihre Azubis nach dem Abschluss und wie werden diese aufgezeigt?
(Übernahme, Qualifizierung, Aufstieg)

3. Wirken Ihre Mitarbeiter in Gremien mit? Wenn ja, in welchen?

*4. Durchschnittsnote der Prüfungsabschlussergebnisse Ihrer Azubis der letzten 3 Jahre (Endnote)

* freiwillige Angabe

V. Worte eines Azubis

Mein/Unser Ausbildungsunternehmen ist „Top-Ausbildungsbetrieb 2023“, weil ...



Wie sind Sie auf den Wettbewerb „Top-Ausbildungsbetrieb 2023“ aufmerksam geworden?

- IHK-Flyer IHK-Homepage IHK-Newsletter
- Presseartikel Sonstiges:

Teilnahmebedingungen und Datenschutz:

Um den Preis können sich alle Mitgliedsunternehmen der IHK Halle-Dessau, die aktiv ausbilden, bewerben. Ausgeschlossen sind Bildungsunternehmen, die Aufgaben im Bereich der dualen Berufsausbildung für Dritte übernehmen.

Mit der Teilnahme am Wettbewerb besteht kein Rechtsanspruch auf die Verleihung des Titels. Sofern Ihr Unternehmen als Preisträger ausgezeichnet wird, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die IHK Halle-Dessau ein Kurzportrait Ihres Unternehmens erstellen und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit ohne inhaltliche, zeitliche oder räumliche Beschränkung in sämtlichen Medien nutzen darf.

Bitte beachten Sie, dass IHK-Veranstaltungen zu Dokumentationszwecken durch Medien begleitet werden. Dabei erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten – insbesondere durch die Anfertigung von Fotos und deren Veröffentlichung – in unserem berechtigten Interesse. Damit ist kein schwerwiegender Eingriff in Ihre Individualrechte verbunden.

Alle Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.ihk.de/halle/datenschutz.

Den ausgefüllten Bewerbungsbogen senden Sie bitte per Post, Fax oder E-Mail an die IHK Halle-Dessau. Wir bedanken uns bei Ihnen, dass Sie sich an der Ausschreibung beteiligt haben. Ihre Angaben werden von uns vertraulich behandelt.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2023!

Ansprechpartnerin bei der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau

Jana Krüper

Franckestraße 5 | 06110 Halle (Saale)

Telefon: 0345 2126-330

Fax: 0345 2126-105

E-Mail: jkrueper@halle.ihk.de